

Welches Evangelium erzählt was über Maria?



Markus:

Maria und die Geschwister und Angehörigen halten Jesus für von Sinnen und versuchen, ihn zu bremsen.



Matthäus:

Stammbaum von Abraham über David bis Josef, Jesus ist damit Sohn Davids, Maria wird im Stammbaum neben den Müttern Tamar, Rahab, Rut und der „Frau Urijas“ genannt; Maria ist mit Josef verlobt, erwartet ein Kind vom Heiligen Geist; Ankündigung der Geburt des Erlösers an Josef im Traum sowie die Ermutigung, bei Maria zu bleiben; Geburt Jesu, Besuch der Sterndeuter, Flucht nach Ägypten vor dem Kindermord des Herodes, Niederlassen der Familie in Nazaret.



Lukas:

Der Engel Gabriel wird nach Nazaret zur Jungfrau Maria gesandt; Maria ist mit Josef aus dem Stamme Davids verlobt, Verkündigung der Geburt des geistgezeugten Messias an Maria; Besuch bei Elisabet (Heimsuchung), prophetischer Gesang des Magnifikat; Geburt in Betlehem aus Anlass der durch Augustus angeordneten Zählung, Krippe, Stall, Herbergsüberbelegung, Engel verkünden den Hirten die Messiasgeburt; nach acht Tagen Beschneidung/Namensgebung im Tempel; nach vierzig Tagen Darstellung im Tempel, Reinigungsopfer, dabei kündigt der fromme Simeon Maria an, dass sie viele Schmerzen wegen des Erlöser-Kindes erleiden wird; Jesus wächst in Nazaret auf, die Eltern besuchen mit dem 12-jährigen das Pesachfest in Jerusalem, wo er unbemerkt von ihnen bei den Lehrern im Tempel bleibt.



Johannes:

Hochzeit zu Kana, Maria und der Lieblingsjünger unterm Kreuz.

In den apokryphen Schriften finden sich: Maria Empfängnis, ihre Geburt und Kindheit, ihr Tod („Entschlafung“) und die Aufnahme in den Himmel.